

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **37 (1919)**

Heft 143

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 10. Juni
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 10 juin
1919

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXVII. Jahrgang — XXXVII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 143

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 9.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publietas S.A.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaßte Kolonizelle (Ausland 65 Cts.)

Redaktion et Administration au Département suisse de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 9.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
etas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 143

Inhalt: Konkurse. — Nachlassverträge. — Abhanden gekommene Werttitel. —
Fabrik- und Handelsmarken. — Aufhebung der Rationierung von Monopolvereinen, von
Speisefetten und Ölen, des Frischbrotverbot. — Teilweise Aufhebung der Verfügung
vom 5. Oktober 1918 betreffend die Baumwollversorgung des Landes. — Vorschriften
für die Einreichung von Ausfuhrbescheinigungen für Baumwollgarne, -zwirne und -gewebe,
Wirk- und Strickwaren. — Grossbritannien: Einfuhrverbote. — Basler Handelskammer.

Sommaire: Faillites. — Concordats. — Titres disparus. — Marques de fabrique
et de commerce. — Suppression du rationnement de denrées monopolisées, des graisses
et huiles comestibles et de l'interdiction de vendre du pain frais. — Prescriptions
concernant les demandes d'exportation de fils, fils retors et tissus en coton, bonneterie
et articles en tricot. — Grande-Bretagne: Interdiction d'importation.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner
und alle Personen, die auf in Händen
eines Gemeinschuldners befindliche Ver-
mögensstücke Anspruch machen, werden
aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche, unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder am-
lich beglaubigter Abschrift, dem betref-
fenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden, bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem
Konkursamte zur Verfügung zu stellen,
bei Straffolgen im Unterlassungsfalle;
im Falle ungerechtfertigter Unterlassung
ersucht zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Ge-
meinschuldners sowie Gewährspflichtige
beizutreten.

Les créanciers des faillis et ceux qui
ont des revendications à exercer, sont in-
vités à produire, dans le délai fixé pour
les productions, leurs créances ou revendica-
tions à l'office et à lui remettre leurs
moyens de preuve (titres, extraits de livres,
etc.) en original ou en copie authentique.

Les débiteurs du failli sont tenus de
s'annoncer, sous les peines de droit, dans
le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli
en qualité de créanciers gagistes ou à quel-
que titre que ce soit, sont tenus de les
mettre à la disposition de l'office, dans le
délai fixé pour les productions, tous droits
réservés; faute de quoi, ils encourront les
peines prévues par la loi et seront déchus
de leurs droits de préférence, sauf excuse
suffisante.

Les codébiteurs, cautions et autres
garants du failli ont le droit d'assister
aux assemblées des créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Schlieren (832^a)

Gemeinschuldner: Mülli, Fritz, geb. 1893, von Schöffliisdorf,
Maurer, in Oberdorf.

Datum der Konkurseröffnung: 2. Mai 1919.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 11. Juli 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (818)

Gemeinschuldner: Dietz-Müller, Paul, Ingenieur, wohnhaft
gewesen Waidstrasse Nr. 25, in Zürich 6, gestorben am 6. Mai 1919.

Datum der Konkurseröffnung: 3. April 1919.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 7. Juli 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Wiedikon-Zürich 3 (823)

Gemeinschuldner: Lutz, Wilhelm, Kaufmann, wohnhaft in
Murrhardt (Württemberg), früher Bertastrasse 15, Zürich 3.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Mai 1919.
Summarisches Verfahren (Art. 231 des Gesetzes).
Eingabefrist: Bis 7. Juli 1919.

Kt. Zürich Konkursamt Winterthur (831)

Konkursrechtliche Nachlass-Liquidation

Ueber den Nachlass des am 24. Februar 1919 verstorbenen Isliker,
Hermann, Kaufmann, von und wohnhaft gewesen zum Neutag
an der Wülflingerstrasse in Winterthur, gewesener Inhaber der Putzfaden-
fabrik Winterthur und Holzwarenfabrik Bäuma, ist durch Verfügung
des Bezirksgerichtspräsidiums Winterthur vom 14. Juni 1919 die konkurs-
rechtliche Liquidation angeordnet worden.

Die erste Gläubigerversammlung findet Freitag, den 27. Juni 1919,
nachmittags 2 Uhr, im Sitzungszimmer des Konkursamtes Winterthur
statt.

Diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen bereits im öffentlichen
Inventar angemeldet haben, sind einer nochmaligen Eingabe entbunden.
Dagegen müssen allfällige Vorzugsrechte (Privilegiums-Ansprüche) noch
speziell angemeldet werden. Ebenso sind die Beweismittel (Schuldscheine,
beglaubigte Buchauszüge usw.) soweit noch nicht eingesandt, innert der
Eingabefrist einzureichen.

Die Eingabefrist geht mit dem 28. Juni 1919 zu Ende.

Kt. Solothurn Konkursamt Olten-Gösgen (830)

Gemeinschuldner: Sinniger, A., Maschinenfabrik z. Mühle,
Wöschmau.

Datum der Konkurseröffnung: 21. Mai 1919.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 27. Juni 1919, nachmit-
tags 3 Uhr, im Hotel Kreuz, in Olten.
Eingabefrist: Bis und mit 19. Juli 1919.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (825)

Failli: Schlesinger, Salomon, négociant en horlogerie, Rue
Plantamour 15.

Date de l'ouverture de la faillite: 31 mai 1919.

Liquidation sommaire: 16 juin 1919.

Délai pour les productions: 8 juillet 1919.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechkraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou révisé,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich 4 (813^a)

Gemeinschuldner: Schudel, Max, techn. Artikel für Gas und
Elektrizität usw. en gros, in Zürich 4, Freystrasse 4.

Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich 8 (817^a)

Gemeinschuldner: Rosenfeld, Max, Kaufmann, wohnhaft ge-
wesen in Zürich 8, dato Grosse Frankfurterstrasse Nr. 122, in Berlin.

Anfechtungsfrist: Bis 28. Juni 1919.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 280.)

(L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten hin-
reichende Sicherheit leistet, wird das Ver-
fahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière de
faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Zürich (Altstadt) (819)

Gemeinschuldner: Schnider, Gustav, Kaufmann, von Mel-
tingen (Kt. Solothurn), wohnhaft gewesen an der Bahnhofstrasse 56, in
Zürich 1, dato unbekannt abwesend.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters
des Bezirksgerichtes Zürich: 31. Mai 1919.

Datum der Einstellung mit Verfügung des nämlichen Richters:
10. Juni 1919, mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis 28. Juni 1919.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (827)

Gemeinschuldnerin: Firma Schweiz. Teeimport-Gesell-
schaft J. C. Klaus & Cie., Basel.

Datum der Konkurseröffnung durch Verfügung des Konkursrichters:
20. Mai 1919.

Datum der Einstellung mit Verfügung des Dreiergerichtes: 16. Juni
1919, mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis 28. Juni 1919.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich 7 (834/5)

Gemeinschuldner:

1. Dolder, Johann Julius, von Meilen, wohnhaft gewesen
in Zürich 7, und

2. Hofmann, Jacques, Kaufmann, von Zürich, wohnhaft ge-
wesen an der Klostbachstrasse, in Zürich 7.

Datum des Schlusses durch Verfügungen des Konkursrichters des
Bezirksgerichtes Zürich: 15. November 1918 bzw. 13. Juni 1919.

Ct. de Berne Office des faillites de Montier (815)

Failli: Crémieux Watch Co. S. A., fabrication d'horlogerie,
à Crémieux.

Date du jugement de clôture: 12 juin 1919.

Ct. de Neuchâtel Offices des faillites du Locle (816)

Failli: Joly, Anselme-Paul, fabricant de pivotages, précédé-
ment au Locle.

Date du jugement prononçant la clôture: 14 juin 1919.

Ct. de Genève Office des faillites de Genève (826)

Failli: Guigon, Henri, négociant en tabacs et épicerie, Rue de
la Servette 38.

Date de la clôture: 16 juin 1919.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 u. 817.)

(L. P. 195, 196 et 817.)

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich 7 (833)

Der unter 27. Juli 1918 über Hess, Ernst, Schneidermeister,
Rämistrasse Nr. 34, in Zürich 7 eröffnete Konkurs ist zufolge Zustande-
kommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Konkursrichters
des Bezirksgerichtes Zürich vom 2. Juni 1919 widerrufen und der Ge-
meinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt
worden.

Kt. Schwyz Konkursamt Schwyz (822)

Gemeinschuldner: Tschümperlin, Meinrad, Bäckerei, Schwyz.

Datum des Widerrufs: 12. Juni 1919, zufolge Zustandekommens eines
Nachlassvertrages.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**
(B.-G. 205—297 u. 300.)**Suris concordataire et appel aux créanciers**
(L. P. 205—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einbringen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hiefür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leur créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Seletshurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach (820)

Schuldner: Müller, Louis, Uhrenfabrikation, in Grenchen.

Datum der Bewilligung der Stundung: 12. Juni 1919.

Sachwalter: Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach.

Eingabefrist: Bis und mit 8. Juli 1919.

NB. Die Eingaben sind «Wert 12. Juni 1919» zu erstellen. Allfällige Faustpfänder sind spezifiziert anzugeben.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 22. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr, im Gasthof zum Löwen, in Grenchen.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 11. Juli 1919 au.

Verhandlung über den Nachlassvertrag — Délibération sur l'homologation de concordat
(B.-G. 804 u. 817.) (L. P. 804 et 817.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen:

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung (836*)

Schuldnerin: Firma Hauri & Bachmann, Zigarrenhandlung en gros (Kollektivgesellschaft), Müllerstrasse 35, Zürich 4.

Ort, Tag und Stunde der Verhandlung: Mittwoch, den 2. Juli 1919, nachmittags 3 Uhr, vor Bezirksgericht Zürich, III. Abt., Bezirksgebäude Badenerstrasse, Sitzungszimmer 140.

Ct. du Valais Président du tribunal du district de St-Maurice (829)

A vous tiers intéressés, vous êtes cités à comparaître à l'audience que tiendra le tribunal que nous présidons, à la Maison de Ville, à St-Maurice, le 26 juin courant, à 2 heures du jour, salle du tribunal, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ces créanciers par Rappaz, Jean, piqueur, à Evionnaz.

Vous pourrez faire valoir à cette audience vos moyens d'opposition. St-Maurice, le 13 juin 1919. C. Gross.

Ct. de Genève Tribunal de première instance de Genève (828)

Failli: Achard, Benjamin, carrières du Salève, à Veyrier (Canton de Genève).

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 25 juin 1919, à 9 heures du matin, à Genève, au Palais de Justice, Place du Bourg-de-Four, 2^e cour, 1^{er} étage, salle A.

Pfandstundung

(Verordnung des Bundesrates betreffend Ergänzung und Abänderung der Bestimmungen des Bundesgesetzes über Schuldbeitreibung und Konkurs betreffend den Nachlassvertrag vom 27. Oktober 1917.)

Proroga per debiti garantiti da pegno

(Ordinanza che completa e modifica, per la durata della guerra, le disposizioni della legge federale sull'esecuzione e fallimenti in materia di concordato del 27 ottobre 1917.)

Kt. Graubünden Kreisamt Oberengadin in Celerina (821)

Die Schlussverhandlung in der Nachlassvertrags- und Pfandstundungssache des Badrutt, Casper, Hotel Casper Badrutt, in St. Moritz-Dorf, findet am 30. Juni 1919, nachmittags 3 Uhr, im Gemeindehaus Samaden statt.

Eventuelle Einreden können in der Verhandlung vorgebracht werden. Namens des Kreisamtes Oberengadin, Der Präsident i. V.: Chr. Zender.

Ct. del Ticino Pretura di Lugano-Città (837)

Il pretore di Lugano-Città, notifica che è stabilita l'udienza di lunedì 30 giugno corr., alle ore 9½ ant., per deliberare sulla omologazione del concordato e sulla domanda di proroga per i debiti garantiti da pegno proposta da Riese, Gustavo, Pensio Zweifel, in Lugano, e avverte che presso la pretura è depresso il rapporto peritale definitivo a disposizione degli interessati; il tutto in conformità degli art. 16, 19 e rel. ordinanza federale 27 ottobre 1917.

Lugano, 16 giugno 1919.

Il pretore: Alberti.

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannte Inhaber a) der Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1918, 5 %, lit. B, Nr. 3439 zu Fr. 500 und lit. C, Nr. 19935, zu Fr. 1000; b) des Kassascheines der Eidgenossenschaft für die Lebensmittellversorgung, 5 %, lit. B, Nr. 26300, zu Fr. 500, wird hiermit aufgefordert, diese Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. (W 381*)

Bern, den 2. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die mit Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 31. Dezember 1915 in den Nrn. 47, 52 und 58 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1916 als vermisst aufgerufenen Werttitel: a) Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1899/1902, 3½ %, Serie D, Nrn. 190682/3, Serie E, Nr. 216362, Serie K, Nr. 484566; b) Obligation Eidgenossenschaft 1897, 3 %, Serie I, Nr. 19136, wurden binnen der anberaumten Frist von niemand vorgewiesen. Diese Obligationen werden somit gemäss Art. 854 O. R. kraftlos erklärt.

Das in der nämlichen Verfügung vom 31. Dezember 1915 erlassene Zahlungsverbot auf der Obligation Eidgenossenschaft 1897, 3 %, Serie I, Nr. 6188, wird aufgehoben. (W 382*)

Bern, den 2. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 16. November 1916, veröffentlicht in den Nrn. 273, 283 und 298 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1916, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1899-

1902, 3½ %, Nrn. 11197 bis 11200, 29907 bis 29910, 40300, 465531, 467767 bis 467770, 470885, aufgehoben (W 383*)

Bern, den 2. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Der unbekannte Inhaber der Aktie Nr. 409, der Drahtseilbahn Marzili-Stadt Bern A. G. wird hiermit aufgefordert, diese Aktie nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung hinweg, einzuhandigen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt wird. (W 384*)

Bern, den 3. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 12. Oktober 1915, veröffentlicht in den Nrn. 239, 277 und 282 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1915, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3 %, diff., Nrn. 100349/50, 97260/2, aufgehoben. (W 385*)

Bern, den 3. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 20. September 1918, veröffentlicht in den Nrn. 230, 232, 239 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Eidgenossenschaft 1903, 3 %, 2. Serie, Nrn. 92802/3 nebst Coupons, aufgehoben. (W 386*)

Bern, den 4. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 4. Dezember 1917, veröffentlicht in den Nrn. 299 und 305 des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Jahrgang 1917, und in Nr. 5, Jahrgang 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3 %, diff., Nrn. 283398/400, aufgehoben. (W 387*)

Bern, den 4. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 13. Juli 1918, veröffentlicht in den Nrn. 172, 214 und 219 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1918, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Nordostbahn, 28. Februar 1897, 3½ %, Nr. 38305 zu Fr. 1000, aufgehoben. (W 388*)

Bern, den 4. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 26. September 1917, veröffentlicht in den Nrn. 237, 243 und 250 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1917, wird widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1910, Serie I, 3½ %, Nrn. 37154/60, aufgehoben. (W 389*)

Bern, den 4. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Die Verfügung des Gerichtspräsidenten III von Bern vom 3. Mai 1917, veröffentlicht unter W 268 in den Nrn. 115, 120 und 125 des Schweizerischen Handelsamtsblattes von 1917, wird teilweise widerrufen und demnach das Zahlungsverbot auf den Obligationen Schweizerische Bundesbahnen 1903, 3 %, diff., Nrn. 177455 und 183798, nebst Coupons, sowie auf den Coupons Nr. 21 per 15. Mai 1914 der Obligationen Nrn. 183789/96, 183808/12, 183814/7, und auf den Coupons Nr. 22 per 15. November 1914 und Nr. 23 per 15. Mai 1915 der Obligationen Nrn. 183788/97, 183808/17 des nämlichen Anleihe, aufgehoben. (W 390*)

Bern, den 5. Juni 1919. Der Gerichtspräsident III: Wäber.

Le président du tribunal civil du Val-de-Ruz (Canton de Neuchâtel), somme, conformément à la loi, le détenteur inconnu des deux obligations 4½ %, Etablissements Jules Perrenoud et Cie, S. A., à Cernier, de fr. 500, 1909, n° 1587 et 1588, de les produire, dans un délai de trois ans à dater de la première publication, au greffe du tribunal du Val-de-Ruz, à Cernier, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

En outre, défense est faite à la société anonyme des Etablissements Jules Perrenoud et Cie, à Cernier, de même qu'à tous établissements de banque, de payer soit le capital, soit les coupons de ces deux obligations n° 1587 et 1588, sous peine d'avoir à payer deux fois. (W 391*)

Cernier, le 16 juin 1919. Le président du tribunal: A. Soguel.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Daren suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche**Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni**

N° 44285. — 20 mai 1919, 8 h.

Ch. Glauser-Perrin, fabrication et commerce,

Le Locle (Suisse).

Dessous-de-plats en métal.



N° 44286. — 23 mai 1919, 8 h.

Fabriques des montres Zénith successeur de Fabriques des montres

Zénith Georges Favre-Jacot et Co., fabrication et commerce,

Le Locle (Suisse).

Pièces et parties de pièces d'horlogerie, articles de bijouterie, d'orfèvrerie et de joaillerie, organes assemblés et pièces détachées d'horloges-mères, horloges secondaires, compteurs électro-chronométriques, enregistreurs de vitesse et de temps et autres instruments ou appareils de mesure, d'enregistrement, d'alarme ou de contrôle, mécaniques ou électriques, appareils à contacts électriques, relais, récepteurs et autres appareils pour la télégraphie sans fil, appareils à désamanner, fraises, forets, tarauds et alésoirs, machines-outils et autres, magnéto, moteurs à explosions et parties de moteurs à explosions à l'exclusion des carburateurs, appareils pour la téléphonie, dynamos et autres machines électriques, armes et munitions, lampes électriques de poche, appareils pour l'éclairage et la cuisson, à l'exclusion des becs à acétylène en stéatite, articles de

spert à l'exclusion des bicyclettes, articles de quincaillerie, articles de voyage, machines à écrire, métaux ouvrés à l'exclusion des boîtes en aluminium sans soudure, patins, serrures, articles en fils métalliques, billes en acier, pièces pour automobiles et avions, instruments de chirurgie, appareils de sauvetage, appareils de physique, d'optique et de géodésie et pièces pour appareils de physique, d'optique et de géodésie, instruments de pesage et pièces pour instruments de pesage, appareils photographiques et pièces pour appareils photographiques, automates, règles à calcul, baromètres, barographes, thermomètres, boussoles, outils de percussion automatiques, pointeaux automatiques, tournevis automatiques, organes flexibles de transmission, gravures et dessins par procédés chimiques, pieds à coulisse, jagues, outils et appareils de mesure.

ZENITH

(Renouvellement avec extension d'emploi du n° 43402).

Nr. 44237. — 23. Mai 1919, 8 Uhr.
H. W. Altherr & Co., Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).
Telephonanzeiger, Adressbücher, Nachschlagewerke.

Telo

N° 44238. — 28. Mai 1919, 8 h.
Louis Schwab, fabrication et commerce,
Moutier (Suisse).
Réveils, parties de réveils, montres et parties de montres.

LEVETOI

N° 44239. — 30. Mai 1919, 8 h.
J. et J. Mérienne frères, fabrication et commerce,
Genève (Suisse).
Cirages, graisses, crèmes, lustres, vernis, teintures, apprêts et tous autres produits pour les cuirs; tous produits d'entretien et de nettoyage.



N° 44240. — 30. Mai 1919, 8 h.
Joseph Lozas, fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Formulaires de comptabilité et de correspondance, fiches, registres, classeurs, meubles de bureau, toutes fournitures de bureau et réclame y relative.



N° 44241. — 30. Mai 1919, 8 h.
Q. R. S. Company, fabrication,
Chicago (Etats-Unis d'Am.).

Papier à musique perforé ou feuilles perforées pour instruments de musique automatiques.

Q. R. S.

Nr. 44242. — 30. Mai 1919, 12 Uhr.
Gehr. Sträuli, Fabrikation,
Wädenswil (Schweiz).
Seifen aller Art, Waschartikel und Fettwaren aller Art.



(Erneuerung der Nr. 10596).

Nr. 44243. — 31. Mai 1919, 8 Uhr.

E. Meyer, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Ein Likör.



Nr. 44244. — 31. Mai 1919, 8 Uhr.

E. Meyer, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Ein Likör.



(Uebertragung der Nr. 16970 von C. J. & E. Meyer, Basel).

Nr. 44245. — 31. Mai 1919, 8 Uhr.

E. Meyer, Fabrikation,
Basel (Schweiz).

Ein Likör.



N° 44246. — 2. juin 1919, 8 h.

Libby, McNeill & Libby, commerce,
Chicago (Etats-Unis d'Am.).

Confitures, gelées, fruits en conserve, marmelades, poudings aux raisins (plum-pudding), émincé, cubes pour bouillon et condiments dénommés, conserves au vinaigre (pickles), conserve au vinaigre relevée (pickle relishes), sauce poivrée, vinaigre, moutarde préparée, sauce piquante (catchup), sauce pour salade, huile d'olives, aliments et ingrédients d'aliments.



N° 44247. — 2. juin 1919, 8 h.

Libby, McNeill & Libby, commerce,
Chicago (Etats-Unis d'Am.).

Vielles fraîches, vielles cuites, vielles séchées, vielles fumées, vielles salées, victuailles, comprimées, vielles pressées, vielles en terrine, vielles condensées, vielles en boîtes, composés de viande, potages, légumes préparés et composés de légumes, extraits, sauces, desserts et relevés.



Aufhebung der Rationierung von Monopolwaren, vom Speisefetten und Oelen, des Frischbrotverbotes

(Verfügung des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 8. Juni 1919.)

Art. 1. Die Rationierung von Reis, Teigwaren, Hafer-, Mais- und Gersteprodukten sowie der Futtermittel, mit Ausnahme des Hafers, wird mit Wirkung ab 1. Juli 1919 aufgehoben.

Die Kantone sind ermächtigt, in ihrem Gebiet die Rationierung der Konsumenten schon im Monat Juni freizugeben.

Art. 2. Mit Wirkung ab 1. Juli wird die Rationierung von Speisefetten und Speiseölen, mit Ausnahme der Butter, aufgehoben.

Art. 3. Das Verbot des Verkaufes von frischem Brot wird auf den 1. Juli aufgehoben. Damit fällt die Vorschrift für die Bäcker zur Führung der Backkontrolle dahin.

Art. 4. Diese Verfügung tritt am 5. Juni 1919 in Kraft. Auf den 1. Juli werden aufgehoben:

Der Bundesratsbeschluss über das Verbot des Verkaufes von frischem Brot vom 18. Juni 1917,

der Bundesratsbeschluss betreffend das Verbot des Verkaufes von frischem Brot vom 8. Dezember 1918, und

die Verfügung dazu des eidgenössischen Ernährungsamtes vom 4. Dezember 1918.

Die während der Gültigkeit der aufgehobenen Verordnungen eingetretenen Tatsachen werden auch nach dem 1. Juli nach den entsprechenden Strafbestimmungen beurteilt.

Teilweise Aufhebung der Verfügung vom 5. Oktober 1918 betreffend die Baumwollversorgung des Landes

(Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 17. Juni 1919.)

Das schweizerische Volkswirtschaftsdepartement verfügt:

- Art. 1. Mit Wirkung vom 20. Juni 1919 hinweg werden aufgehoben:
- a) Die Art. 1, 2, 3, 4 und 5 der Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 5. Oktober 1918 betreffend die Baumwollversorgung des Landes¹⁾.
 - b) Art. 7 der Verfügung des schweizerischen Volkswirtschaftsdepartements vom 5. Oktober 1918 betreffend Baumwollversorgung des Landes, soweit er sich auf Tatsachen bezieht, die gemäss Art. 1—5 dieser Verfügung eingetreten sind.
- Art. 2. Die während der Gültigkeit der genannten Vorschriften eingetretenen Tatsachen werden auch nach dem 20. Juni 1919 gemäss ihren Bestimmungen beurteilt.
- Art. 3. Die Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft wird mit der Durchführung dieser Verfügung betraut.

Vorschriften für die Einreichung von Ausfuhrgesuchen für Baumwollgarne, -zwirne und -gewebe, Wirk- und Strickwaren

* Ausfuhrgesuche nach Deutsch-Oesterreich und den blockadefreien östlichen Staaten im Transit durch Deutsch-Oesterreich, ebenso nach den okkupierten deutschen Gebieten via Elsass (zur Einfuhr in die besetzten deutschen Gebiete sind ausserdem notwendig:

1. die Einfuhrbewilligung [Permis d'importation] vom «Comité Economique Interallié» in Luxemburg [rotes Formular];
 2. das schweizerische Ursprungszeugnis, das in gleicher Weise anzufertigen ist wie bei Exporten nach Frankreich,
- sind in Zukunft in 6 Exemplaren mit einem Muster (ca. 14/10 cm mit Leiste bei Gewebe) direkt bei der S. S. S. einzureichen. Die S. S. S. leitet dieselben an die Sektion Textil- und Luxusindustrien weiter, welche sie dem Gesuchsteller bewilligt oder unbewilligt zustellt.

Ausfuhrgesuche nach dem Norden via Deutschland sind durch die Syndikate der S. S. S. einzureichen, welche sie an die Sektion Textil- und Luxusindustrien weiterleitet.

Verkaufsgenehmigungen sind nicht mehr nötig. Ausfuhrbewilligungen werden in der Regel nur an konzessionierte Firmen erteilt.

Gesuche müssen oben links die Konzessionsnummer tragen. Es ist auf richtige Ausfüllung der Formulare und insbesondere auf eine erschöpfende Beschreibung der Ware, unter Angabe der schweizerischen Zolltarifnummern, die grösste Sorgfalt zu verwenden.

Gesuche, die diesen Anforderungen nicht entsprechen, müssen zur Ergänzung zurückgegeben werden.

Bern, den 17. Juni 1919.

Abteilung für industrielle Kriegswirtschaft.

Suppression du rationnement de denrées monopolisées, des graisses et huiles comestibles et de l'interdiction de vendre du pain frais

(Décision de l'Office fédéral de l'alimentation du 9 juin 1919.)

Article premier. Le rationnement du riz, des pâtes alimentaires, des produits d'orge, de maïs et d'avoine, de même que des denrées fourragères, à l'exception de l'avoine, est supprimé à partir du 1^{er} juillet 1919.

Les cantons sont autorisés à supprimer, sur leur territoire, le rationnement de la consommation de ces denrées déjà au mois de juin.

Art. 2. Le rationnement des graisses et huiles comestibles, à l'exception du beurre, est supprimé à dater du 1^{er} juillet.

Art. 3. L'interdiction de la vente du pain frais est abrogée à partir du 1^{er} juillet. En conséquence, les boulangers n'ont plus dès cette date l'obligation de tenir un contrôle des fournées.

Art. 4. La présente décision entre en vigueur le 5 juin. A la date du 1^{er} juillet sont abrogés:

l'arrêté du Conseil fédéral du 18 juin 1917 relatif à l'interdiction de la vente du pain frais,

l'arrêté du Conseil fédéral du 2 décembre 1918 relatif à l'interdiction de la vente du pain frais et la décision de l'Office fédéral de l'alimentation du 4 décembre 1918 y relative.

Les faits survenus pendant que les prescriptions abrogées étaient en vigueur restent régis, même après le 1^{er} juillet, par ces prescriptions.

Prescriptions concernant les demandes d'exportation de fils, fils retors et tissés en coton, bonneterie et articles en tricot

Les demandes se rapportant à des exportations pour l'Autriche allemande ou par son territoire pour les pays de l'Europe orientale affranchis du blocus, ainsi qu'en transit par l'Alsace pour les territoires allemands occupés, sont à adresser, dès à présent, immédiatement à la S. S. S. en 6 exemplaires avec un échantillon (d'environ 14/10 cm. avec lisière pour les tissus).

Relativement aux territoires allemands occupés, il faut en outre se procurer: 1. le permis d'importation du Comité Economique Interallié à Luxembourg (formulaire rouge); 2. le certificat d'origine suisse, à établir de la même manière que pour les exportations à destination de France.

La S. S. S. transmet les dites demandes à la section des industries textiles et de luxe, qui les retourne aux requérants, munies ou non de l'autorisation.

Les demandes concernant des exportations à destination des pays du Nord en transit par l'Allemagne sont à faire parvenir à la S. S. S. par l'intermédiaire des syndicats; la S. S. S. les fait suivre à la section des industries textiles et de luxe.

Les ratifications de vente ne sont plus exigées.

Des autorisations d'exportation ne seront accordées, en règle générale, qu'à des maisons concessionnaires.

Chaque demande doit porter en haut à gauche le numéro de la concession.

Il est essentiel que les formulaires soient remplis exactement, qu'ils contiennent en particulier une description complète de la marchandise et le numéro du tarif douanier suisse.

Les demandes non conformes à ces prescriptions seront retournées pour être complétées.

Division de l'économie industrielle de guerre.

¹⁾ Siehe Gesetzsammlung, Bd. XXXIV, S. 1094.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Grande-Bretagne — Interdictions d'importation

Suivant avis inséré au «Board of Trade Journal» du 5 juin dernier, le Président du Board of Trade, après examen des propositions de la Commission consultative des importations, a donné, entre autres, les instructions suivantes concernant les prohibitions d'importation¹⁾:

1. Les restrictions d'importation des articles ci-après devront être supprimées:

- Fuseaux et bobines (Reels and spools) en bois pour l'industrie textile;
- Cadres-tendeurs pour broderie (Embroidery hoops) en bois;
- Celluloïd en plaques, bâtons et baguettes;
- Ouvrages en bois pour bureaux de dessin et écoles;
- Tous autres ouvrages en bois non spécialement dénommés;
- Aluminium en plaques, tôles, cercles, lingots, barres, cornières, fils, tubes, bandes et poudre;
- Tous ouvrages en fer (hardware), non dénommés ailleurs.

2. L'importation des articles suivants ne devra être autorisée que dans des cas exceptionnels et sur demande spéciale:

- Navettes et bobines (Shuttles and bobbins) en bois;
- Ouvrages en celluloïd, autres que plaques, bâtons et baguettes;
- Ouvrages en aluminium (à l'exception des plaques, tôles, cercles, lingots, barres, cornières, fils, tubes, bandes et poudre) y compris les ustensiles de ménage (holloware);
- Aiguilles en fonte d'acier pour l'industrie textile;
- Parties en métal pour registres à feuilles mobiles;
- Parfumerie et préparations de toilette;
- Jonets électriques.

3. L'importation des articles énumérés ci-dessous devra être limitée ainsi qu'il suit:

* Les ouvrages en os, corne et ivoire pourront être admis à raison de 100 % de l'importation en 1913;

* Les manchons à incandescence à gaz pourront être importés à raison de 100 % de l'importation en 1916 et en quantités trimestrielles;

* Les bagues et supports (en terre cuite) de manchons à incandescence à gaz pourront être admis à raison de 100 % de l'importation en 1916 et en quantités trimestrielles;

Les brosses pourront être importées à raison de 100 % de l'importation en 1916;

Les dentelles à la mécanique seront admises à raison de 50 % de l'importation en 1916.

Des autorisations générales ont en conséquence été délivrées pour les articles énumérés sous chiffre 1. à l'exception toutefois des ouvrages non spécialement dénommés en fer et des ouvrages en bois pour lesquels des autorisations seront délivrées de cas en cas sur demande particulière.

Les demandes d'autorisation devront être adressées comme d'habitude au «Department of Import Restrictions», 22, Carlisle Place, Londres S.W. 1.

Grossbritannien — Einfuhrverbote

Laut Bekanntmachung im «Board of Trade Journal» vom 5. Juni hat das britische Handelsamt nach Prüfung der Anträge der Konsultativen Kommission für die Importe u. a. die folgenden weiteren Wegleitungen betreffend die Einfuhrverbote erteilt²⁾:

1. Die Beschränkungen der Einfuhr der nachstehenden Artikel sollen aufgehoben werden:

Spindeln und Spulen (Reels and spools) aus Holz für die Textilindustrie;

Stickrahmen (Embroidery hoops) aus Holz;

Zelluloid in Platten, Rollen und Stäben.

Holzwaren für Zeichnungsbüreaux und Schulen;

Alle andern nicht besonders genannten Holzwaren;

Aluminium in Platten, Blechen, Reifen, Stangen, Barren, Winkeln (angles), Draht, Röhren, Streifen und Pulver;

Alle Eisenwaren (hardware), nicht anderweit besonders genannt.

2. Die Einfuhr folgender Artikel soll nur ausnahmsweise und auf besonderes Gesuch hingestattet werden:

Webschützen und Spulen (Shuttles and bobbins) aus Holz;

Zelluloidwaren, ausgenommen Platten, Rollen und Stäbe;

Aluminiumwaren (ausgenommen Platten, Bleche, Reifen, Stangen, Barren, Winkel, Draht, Röhren, Streifen und Pulver), auch Hohlwaren;

Nadeln aus Gussstahl für Textilizwecke;

Metallteile für Losblätter-Geschäftsbücher (loose leaf ledgers);

Parfumerie und Toilettepräparate;

Elektrische Spielwaren.

3. Die Einfuhr der nachstehend aufgeführten Artikel soll eingeschränkt werden wie folgt:

Waren aus Knochen, Horn und Elfenbein sollen im Betrage von 100 % der Einfuhr im Jahre 1913 zugelassen werden;

Gasglühlicht-Strümpfe sollen im Betrage von 100 % der Einfuhr von 1916 in vierteljährlichen Raten eingeführt werden können;

Glühstrumpfingründe und -träger (supports) aus Ton sollen im Betrage von 100 % der Einfuhr von 1916 in vierteljährlichen Raten zugelassen werden;

Bürsten sollen im Betrage von 100 % der Einfuhr im Jahre 1916 eingeführt werden können;

Die Einfuhr von auf der Maschine bereitgestellten Spitzen soll im Betrage von 50 % der Einfuhr im Jahre 1916 gestattet sein.

Für die unter Ziffer 1 erwähnten Artikel sind demgemäss generelle Bewilligungen erteilt worden, ausgenommen für die nicht besonders genannten Holz- und Eisenwaren, für die auf besonderes Gesuch hin Bewilligungen von Fall zu Fall gewährt werden sollen.

Gesuche um spezielle Bewilligungen sind wie bisher an das «Department of Import Restrictions», 22, Carlisle Place, London S.W. 1, zu richten.

¹⁾ Voir les communications antérieures à ce sujet dans le numéro 187 de la Feuille du 12 juin 1919 et les numéros y mentionnés.

²⁾ Siehe die früheren Mitteilungen dieser Art in Nr. 187 des Handelsamtsblattes vom 12. Juni 1919 und den dort zitierten Nummern.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.**Siemens' Elektrische Betriebe, A. G.**
in BERLIN**4½% Anleihe von 1901 und 1907**

In der am 1. April 1919 vorgenommenen Auslosung unserer 4½% Teilschuldverschreibungen wurden folgende Nummern gezogen:

Buchstabe A 141 Stück à M. 1000

30	41	45	53	80	105	132	167	177	178	230	258	364
370	380	390	393	398	455	475	499	525	526	545	585	600
601	626	661	691	692	693	721	743	822	826	834	853	889
909	946	955	971	1049	1091	1093	1114	1122	1164	1169	1181	1204
1206	1271	1295	1390	1402	1405	1424	1434	1439	1465	1522	1595	1607
1645	1650	1669	1673	1682	1692	1702	1715	1773	1787	1803	1810	1831
1929	1954	1978	2001	2022	2025	2039	2064	2173	2183	2185	2200	2247
2267	2273	2290	2306	2331	2348	2379	2389	2471	2474	2497	2534	2544
2576	2660	2661	2678	2680	2702	2753	2770	2788	2789	2941	2953	2964
3010	3035	3040	3050	3064	3086	3135	3138	3149	3180	3197	3209	3213
3225	3242	3261	3310	3318	3320	3356	3404	3454	3484	3492		

Buchstabe B 120 Stück à M. 500

3537	3539	3565	3584	3587	3617	3626	2639	3664	3681	3702	3747	3748
3765	3797	3834	3841	3889	3941	3942	3954	4013	4018	4047	4121	4136
4139	4146	4157	4158	4172	4222	4246	4268	4288	4304	4316	4317	4325
4371	4391	4402	4436	4518	4521	4558	4581	4582	4589	4616	4635	4644
4700	4731	4759	4867	4886	4889	4914	4926	4942	4994	5013	5031	5036
5039	5047	5067	5089	5108	5109	5149	5151	5172	5205	5217	5219	5259
5321	5326	5368	5373	5408	5431	5466	5529	5534	5539	5565	5605	5606
5631	5662	5690	5727	5735	5739	5777	5798	5808	5836	5837	5872	5879
5894	5938	6014	6025	6060	6080	6104	6156	6171	6214	6274	6281	6285
6411	6419	6433										

Buchstabe C 63 Stück à M. 1000

6508	6573	6581	6631	6640	6649	6666	6670	6710	6735	6753	6816	6828
6867	6882	6950	6983	7001	7007	7013	7109	7133	7272	7292	7375	7376
7411	7445	7468	7499	7510	7573	7601	7607	7654	7672	7683	7687	7705
7759	7808	7815	7827	7853	7863	7925	7931	7941	7988	8082	8106	8113
8124	8125	8140	8233	8249	8252	8272	8277	8279	8303	8450		

Buchstabe D 30 Stück à M. 500

8579	8634	8642	8677	8702	8704	8709	8736	8757	8779	8791	8815	8824
8832	8878	8887	8912	8930	9071	9094	9096	9112	9155	9212	9235	9290
9414	9424	9432	9455									

Aus früheren Verlosungen sind noch rückständig:

Buchstabe A 40 Stück à M. 1000

77	110	114	175	286	384	426	493	496	682	817	1217	1226
1341	1447	1449	1450	1452	1559	1568	1651	1707	1747	1767	1843	1847
2138	2139	2164	2211	2374	2429	2435	2448	2461	2464	2524	3142	3258
3371												

Buchstabe B 55 Stück à M. 500

3548	3660	3719	3720	3722	4005	4102	4105	4163	4214	4277	4452	4453
4517	4525	4536	4537	4561	4615	4689	4690	4791	4797	4807	4854	5143
5160	5308	5309	5374	5376	5387	5389	5390	5405	5423	5436	5437	5441
5442	5445	5450	5511	5514	5517	5545	5561	5715	6374	6443	6446	6455
6463	6481	6497										

Buchstabe C 13 Stück à M. 1000

6645	6647	6652	6654	6657	6965	7195	7255	7583	7589	7640	7861	7960
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	------

Buchstabe D 10 Stück à M. 500

8640	8737	8804	9108	9390	9398	9437	9449	9483	9485			
------	------	------	------	------	------	------	------	------	------	--	--	--

Die Rückzahlung der ausgelosten Teilschuldverschreibungen erfolgt vom 1. Oktober 1919 ab mit 103 % = M. 1030 bzw. M. 515 bei den üblichen Zahlstellen. (3549 Q) 1682.

„Siemens“ Elektrische Betriebe, Aktiengesellschaft.

Compagnie du Chemin de Fer Aigle-Orion-Monthey**L'assemblée générale ordinaire des actionnaires**

est convoquée pour le vendredi 20 juin 1919, à 2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel du Cerf, à Monthey (Feuille de présence à 1½ h.).

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration.
2. Rapport des commissaires-vérificateurs.
3. Votation sur les conclusions de ces rapports.
4. Renouvellement de la série sortante du conseil d'administration.
5. Nomination des commissaires-vérificateurs pour 1919.
6. Propositions individuelles.

Les comptes de l'exercice et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie, à Aigle, dès le 10 juin 1919. (24472 L) 1538

Les cartes d'admission à l'assemblée, donnant droit au libre parcours le 20 juin 1919, seront remises à MM. les actionnaires, sur présentation des titres, jusqu'au 18 juin aux adresses suivantes:

- à Aigle: au siège social,
- à Orion: chez M. le syndic A. Greyloz,
- à Monthey: chez M. Mce Delacoste, avocat.

Le conseil d'administration.

Siemens' Elektrische Betriebe, A. G.
in BERLIN**4½% Anleihe von Fr. 9,000,000 von 1908**

In der am 1. April 1919 vorgenommenen Auslosung unserer 4½% Teilschuldverschreibungen vom Jahre 1908 wurden folgende Nummern gezogen:

Buchstabe E 178 Stücke über je Fr. 1000 = 810 M.

9564	9616	9653	9744	9769	9784	9792	9813	9825	9831	9854		
9858	9890	9894	9916	9929	9962	10022	10024	10037	10044	10052		
10095	10172	10188	10213	10216	10221	10312	10340	10374	10391	10393		
10448	10501	10625	10643	10679	10686	10693	10722	10729	10736	10772		
10792	10802	10810	10854	10967	11003	11022	11041	11104	11137	11224		
11356	11361	11397	11399	11444	11449	11479	11507	11600	11614	11617		
11619	11622	11630	11651	11705	11708	11725	11735	11736	11754	11796		
11802	11812	11875	11894	11941	11943	11990	12067	12070	12088	12151		
12154	12170	12211	12213	12221	12284	12302	12384	12433	12434	12448		
12460	12461	12464	12471	12502	12523	12554	12595	12596	12611	12637		
12670	12672	12747	12780	12822	12823	12853	12931	12932	12953	13001		
13021	13083	13124	13150	13153	13215	13253	13307	13448	13450	13455		
13545	13587	13600	13611	13730	13835	13848	13901	13921	13966	13985		
14022	14098	14165	14187	14205	14223	14232	14273	14278	14304	14329		
14385	14401	14497	14499	14518	14550	14556	14574	14612	14623	14663		
14665	14730	14746	14863	14895	14965	15016	15125	15203	15246	15249		
15415	15459											

Buchstabe F 178 Stücke über je Fr. 500 = 405 M.

15519	15532	15580	15598	15649	15659	15668	15700	15744	15774	15829		
15830	15874	15877	15891	15906	15955	15964	15973	15979	16028	16046		
16126	16191	16198	16201	16215	16236	16237	16247	16248	16265	16275		
16290	16291	16346	16368	16401	16432	16460	16525	16545	16579	16598		
16625	16713	16801	16857	16884	16893	16914	16975	16979	16992	16995		
17036	17045	17121	17172	17210	17216	17236	17260	17347	17370	17400		
17419	17460	17495	17595	17608	17631	17684	17688	17704	17708	17714		
17752	17766	17791	17826	17844	17859	17886	17890	17902	17945	18030		
18063	18086	18102	18127	18179	18189	18205	18232	18313	18409	18428		
18452	18491	18513	18543	18557	18630	18684	18686	18756	18841	18863		
18901	18968	19084	19099	19106	19120	19138	19172	19185	19294	19373		
19450	19470	19532	19551	19556	19592	19624	19679	19710	19793	19828		
19904	19923	19979	19998	20006	20050	20083	20094	20123	20263	20318		
20325	20331	20452	20480	20516	20584	20662	20672	20700	20720	20727		
20741	20802	20841	20860	20881	20885	20906	20919	20933	20973	21088		
21103	21107	21122	21179	21209	21215	21227	21314	21321	21368	21470		
21480	21491											

Aus früheren Verlosungen sind noch rückständig:

Buchstabe E 35 Stücke über je Fr. 1000

9614	9620	9777	10038	10254	10255	10265	10268	10584	10588	11596		
11597	11815	11849	11870	11907	11926	12346	12397	12555	12563	12895		
12897	12972	13229	13231	14086	14229	14393	14810	15032	15048	15324		
15328	15494											

Buchstabe F 66 Stücke über je Fr. 500

15798	16041	16161	16166	16208	16487	16780	16784	16808	16912	17420		
17423	17427	17437	17439	17441	17442	17462	17635	17636	17711	17720		
18287	18322	18603	18616	18617	18639	18642	18649	18650	18668	18669		
18781	18840	18944	19003	19008	19015	19018	19190	19191	19193	19215		
19232	19319	19481	19484	19738	19764	19766	19815	19841	19845	20070		
20269	20456	20458	20818	20941	21069	21081	21093	21216	21248	21367		

Die Rückzahlung der ausgelosten Teilschuldverschreibungen erfolgt vom 1. Oktober 1919 ab mit 103 % = Fr. 1030 bzw. Fr.

Siemens' Elektrische Betriebe, A.G.

in BERLIN

4½% Anleihe von Fr. 5,000,000 von 1912

In der am 1. April 1919 vorgenommenen Auslosung unserer 4½% Teilschuldverschreibungen wurden folgende Nummern gezogen:

Buchstabe G 72 Stöcke Ober je Fr. 1000 = M. 810											
21605	21663	21696	21743	21800	21859	21952	21955	22068	22071	22106	
22117	22121	22129	22162	22219	22230	22244	22395	22407	22428	22549	
22562	22566	22596	22623	22647	22741	22899	22937	22970	23004	23118	
23141	23170	23174	23180	23258	23293	23343	23375	23383	23408	23423	
23460	23484	23509	23514	23516	23533	23557	23631	23657	23711	23721	
23744	23837	23848	23858	23932	23956	24006	24137	24199	24289	24313	
24237	24350	24375	24379	24410	24419						

Buchstabe H 96 Stöcke Ober je Fr. 500 = M. 405											
24511	24520	24627	24630	24646	24690	24721	24776	24880	24898		
25041	25061	25070	25112	25142	25173	25189	25228	25251	25270	25280	
25289	25304	25354	25369	25571	25623	25740	25745	25766	25858	25897	
25944	25949	26048	26090	26099	26120	26124	26297	26336	26342	26392	
26429	26578	26639	26661	26672	26731	26762	26784	26898	26912	26933	
26953	27016	27076	27081	27101	27181	27198	27222	27257	27260	27364	
27406	27409	27444	27461	27507	27526	27533	27569	27624	27661	27704	
27715	27732	27840	27845	27961	27987	28033	28056	28075	28082	28120	
28151	28168	28225	28288	28299	28390	28438	28478				

Aus früheren Verlosungen sind noch rückständig:

Buchstabe G 16 Stöcke Ober je Fr. 1000											
21538	21969	22255	22272	23078	23288	23341	23673	23681	23816	23935	
23938	24037	24043	24248	24484							

Buchstabe H 38 Stöcke Ober je Fr. 500											
24589	24592	24595	24761	24868	25095	25243	25252	25798	25948	25967	
26506	26519	26588	26628	26840	26935	26945	27002	27133	27139	27199	
27240	27324	27421	27621	27705	27901	28177	28228	28321	28323	28345	
28474	28475	28477	28490	28499							

Die Rückzahlung der ausgelosten Teilschuldverschreibungen erfolgt vom 1. Oktober 1919 ab mit 103% = Fr. 1030 bzw. Fr. 515 bei den üblichen Zahlstellen. (3547 Q) 1681.

„Siemens“ Elektrische Betriebe, Aktiengesellschaft.

Société des tramways de Fribourg

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Messieurs les actionnaires sont invités à prendre part à l'assemblée générale ordinaire de la Société des tramways de Fribourg qui aura lieu le lundi 7 juillet, à 5 heures du soir, au bureau de la direction, 14 Grand'rue, à Fribourg.

TRACTANDA:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1918; rapport des censeurs; approbation des comptes; décharge au conseil d'administration et aux censeurs.
2. Nomination de trois membres du conseil d'administration.
3. Nomination des censeurs.

Pour assister à cette séance, Messieurs les actionnaires doivent présenter leurs actions avant le 5 juillet, à midi, à la caisse de la société, où il leur sera délivré des cartes d'admission. Passé ce terme, aucune carte ne sera délivrée.

Les comptes de l'exercice 1918 et le rapport des censeurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, à la caisse de la société, dès le 27 juin 1919. (4157 F) 1775

FRIBOURG, le 16 juin 1919.

Le secrétaire
du conseil d'administration:
Paul Droux.

Le président
du conseil d'administration:
Simon Crausaz.

Ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco

AVVISO DI CONVOCAZIONE

Gli azionisti della ferrovia Locarno-Pontebrolla-Bignasco sono convocati in assemblea generale ordinaria per il giorno di domenica 29 giugno 1919, alle ore 4.30 pom., nella sala delle assemblee comunali di Lodano, con il seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Presentazione dei conti e del bilancio per il 18 esercizio sociale chiuso al 31 dicembre 1918. Relazione dell'ufficio di controllo. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
2. Nomina di tre membri del consiglio di amministrazione in sostituzione di quelli sortiti per turno (sigg. Giovanni Pedrazzini, Antonio Zanini e Attilio Zanolini).
3. Nomina di 5 revisori per l'esercizio 1919.
4. Eventuali. (7245 O) 17721

Osservazioni. Il bilancio, ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori, sono a disposizione degli azionisti presso la sede sociale (direzione dell'esercizio) dal 19 al 28 giugno.

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare, entro il 28 giugno al più tardi, le loro azioni presso la spett. Banca Svizzera Americana in Locarno o sue agenzie, oppure presso la direzione della società in Locarno, ovvero presso i capi stazione di Pontebrolla, Maggia, Somo, Cevio e Bignasco, ritirandone la tessera di ammissione. Questa tessera è indispensabile per aver diritto al viaggio gratuito entro il 29 giugno da qualsiasi stazione della linea fino a Lodano. La tessera deve essere presentata all'ufficio dell'assemblea, il quale apporrà un timbro speciale al tagliando, che deve servire per il ritorno entro il medesimo giorno.

LOCARNO, 14 giugno 1919.

Per il consiglio di amministrazione,
Il presidente: **Francesco Balli.** Il segretario: **Soldati.**

ROBERT AEBI & Co, Zürich

Ingenieurbureau

Baumaschinen und Werkzeuge

Hebezeuge jeder Art

Rollbahn-Material

(553 Z) 252.

Drahtseilbahn Ligerz-Tessenberg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 12. Juli 1919, nachmittags 3½ Uhr
im Hotel Mont-Seubert in Préles

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht.
2. Genehmigung der Jahresrechnung mit Bilanz pro 1918 und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl von 2 Rechnungsrevisoren und eines Suppleanten infolge Ablauf der Amtsdauer.
4. Unvorhergesehenes. (2299 U) 1764

Die Zutrittskarten, welche am Tage der Versammlung zu freier Retourfahrt Ligerz-Préles berechtigen, können beim unterzeichneten Sekretär oder im Bureau der Drahtseilbahn bezogen werden; desgleichen der Geschäftsbericht, Rechnungen, Bilanz und Bericht der Rechnungsrevisoren liegen von heute an im Bureau der Drahtseilbahn zur Einsicht auf.

Ligerz, den 12. Juni 1919.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:
Ch. Favre.

Der Sekretär:
Ad. Schlöfli.

C. A. Uibrich & Co. A. G., Zürich

Generalversammlung

den 28. Juni 1919, nachmittags 5 Uhr, im Geschäftslokal Seestr. 45, Zürich 2

TRAKTANDEN:

Gemäss §§ 9 lit. a und b und 17 der Gesellschaftsstatuten.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Jahres- und Rechnungsrevisionsberichte liegen den Aktionären von heute ab im Geschäftsbureau zur Einsichtnahme auf. (Za 8592) 1779

Der Verwaltungsrat.

Raffinerie réunies d'huiles et graisses végétales CAROUGE-GENÈVE

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le lundi 7 juillet 1919, à 4 heures de l'après-midi, au siège social à Carouge-Geneve, Ch. de Veyrier 15

ORDRE DU JOUR:

1. Présentation du bilan des exercices précédents et du compte de profits et pertes.
2. Rapport de l'administrateur provisoire.
3. Rapport du commissaire-vérificateur.
4. Délibération sur le bilan. (3769 X) 1546
5. Décharge au conseil d'administration.
6. Nomination d'un commissaire-vérificateur.
7. Délibération sur la continuation de la société ou la liquidation.
8. Election d'un administrateur.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, dès le 28 juin 1919.

Le conseil d'administration.

Tramvie Elettriche Locarnesi

AVVISO DI CONVOCAZIONE

Gli azionisti della Società Tramvie Elettriche Locarnesi sono convocati in assemblea generale ordinaria per il giorno di domenica 29 giugno, alle ore 10 ant., presso la Direzione delle Ferrovie di Vallemaggia in Locarno, con il seguente

ORDINE DEL GIORNO:

1. Presentazione dei conti e bilancio per il 18 esercizio sociale chiuso al 31 dicembre 1918. Relazione dell'ufficio di controllo. Approvazione dei conti e scarico all'amministrazione.
2. Nomina di due membri del consiglio di amministrazione in sostituzione di quelli sortiti per turno (sigg. avv. Giuseppe Cattori e Giovanni Pedrazzini).
3. Nomina di 3 revisori per l'esercizio 1919.
4. Eventuali. (7244 O) 17711

Osservazioni. Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori, sono a disposizione degli azionisti presso la sede sociale in Locarno (uffici amministrativi della ferrovia di Vallemaggia) dal 19 al 28 giugno.

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni, entro il 28 giugno al più tardi, presso la spett. Banca Svizzera Americana in Locarno o sue agenzie, oppure presso la direzione della società, ritirandone la tessera d'ammissione all'assemblea, la quale dà diritto al viaggio gratuito per recarsi alla stessa.

LOCARNO, 14 giugno 1919.

Per il consiglio d'amministrazione,
Il presidente: **Francesco Balli.** Il segretario: **Soldati.**

„RHENUS“ Transport-Gesellschaft

BASEL

Mannheim - Mainz - Frankfurt a. M. - Köln - Düsseldorf - Rotterdam - Antwerpen

Spedition

Sammelverkehr — Lagerung — Verzollung — Versicherung

Rheinschifffahrt

Hilfsschiffahrt mit Verladung über Strassburg/Kehl nach und von allen Rheinstationen bis Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen

Schleppschiffahrt von Rotterdam-Amsterdam-Antwerpen-Duisburg/Ruhrort und dem Mittelrhein nach dem Oberrhein bis Basel, sowie umgekehrt in Verbindung mit der

Rheinschiffahrt Aktiengesellschaft vorm. Fendel Mannheim-Ludwigshafen a. Rh.-Duisburg-Ruhrort-Rotterdam-Antwerpen

Durchfrachten nach und von allen kontinentalen Plätzen und Uebersee. (1908 Q) 888

Import- und Export-Verkehr

Rechnungsruf

und Auskündung wegen öffentlichen Inventars

(Art. 582 Z. G. B.)

Ueber den Nachlass des am 7. Juni 1919 verstorbenen Albert Scheidegger-Wenger, Fabrikant, von Huttwil (Bern), Inhaber der Firma «Glühstrumpf- und Glühsockelfabrik Basel Albert Scheidegger», zuletzt wohnhaft gewesen Güterstrasse 82, ist das öffentliche Inventar verlangt worden.

Es ergeht daher an sämtliche Gläubiger und Schuldner des Erblassers einschliesslich der Bürgschaftsgläubiger die Aufforderung, ihre Forderungen und Schulden spätestens bis 18. Juli 1919, unter Angabe der betreffenden Beweismittel, schriftlich und spezifiziert beim unterzeichneten Erbschaftsamt anzumelden. (3623 Q) 1731

Die Gläubiger werden auf die Folgen der Nichtanmeldung (gänzlicher oder beschränkter Verlust der Forderung nach Z. G. B. 590) ausdrücklich aufmerksam gemacht.

Den Beteiligten wird vom 28. Juli 1919 an während der Dauer von 6 Wochen Einsicht in das Inventar gewährt werden. (Art. 584 Z. G. B.)

Basel, den 18. Juni 1919.

Erbschaftsamt Basel-Stadt.

METALL-SCHILDER

811 chemisch getätzt oder geprägt 2732
Daubenmeier & Meyer, Zürich

Fabrik chemisch getätzter Metallschilder
— Ausschliesslich Schweizerfabrikat —

Karl Hürlimann

Kalk- und Cementfabriken in Brunnen

4 $\frac{1}{2}$ % Anleihen, 1. Hypothek, von Fr. 350,000

Gemäss Anleihe-Vertrag gelangen infolge Auslosung nachverzeichnete 15 Obligationen auf den 1. Oktober 1919 zur Rückzahlung.

Nr. 3, 56, 83, 98, 155, 158, 173, 175, 196, 235, 244, 275, 296, 322, 334, 338.

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem 1. Oktober 1919 auf. (3509 Lz) 1776



Scellés métalliques

de fabrication suisse

Crampons pour caisses d'emballage

: Livraisons rapides :

prix très avantageux

Petitpierre fils & Co.

(6902 N) Neuchâtel 281.

The

„Noiseless“

amerikanische
Schreibmaschine

gänzlich
geräuschlos
mit allen Wagengrössen

Generalvertretung für den Kt. Bern:

Carl Muntwyler in Thun

Man verlange Prospektus Kostenfrei Vorführung

(691 T) 1876

Schuhfabrik Allschwil A.-G.

Die Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zu der Montag, den 30. Juni 1919, nachmittags 6 Uhr, im Restaurant Bären in Allschwil stattfindenden ordentlichen Generalversammlung eingeladen.

Tagungsordnung:

1. Vorlage und Genehmigung der Jahresrechnung und des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Entlastung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Wahl der Kontrollstelle.

(3678 Q) 1778

Der Jahresbericht mit Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. März 1919 sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen vom 28. Juni 1919 an zur Einsicht der Aktionäre bei der Schweiz Volksbank Basel und im Bureau der Direktion in Allschwil auf.

Zutrittskarten zu der Generalversammlung sind gegen Deponierung der Aktien bis zum 26. Juni 1919, abends 6 Uhr, zu beziehen bei der Schweiz Volksbank Basel oder im Bureau der Direktion in Allschwil.

Allschwil bei Basel, den 18. Juni 1919.

Ziegelei Bettenhausen und Riedtwill A. G.

Ausserordentliche Generalversammlung

Mittwoch, den 9. Juli 1919, nachm. 2 Uhr, zur Sonne in Herzogenbuchsee

TRAKTANDEN: 1. Ersatzwahl eines Verwaltungsrates infolge Demission. 2. Konstatierung über erfolgte Einzahlungen auf das Prioritätsaktienkapital. 1753

Der Verwaltungsrat.

Chemin de fer Régional du Val-de-Travers

Assemblée générale des actionnaires

Le conseil d'administration convoque les porteurs d'actions en assemblée générale pour le samedi 28 juin 1919, à 3 $\frac{1}{2}$ heures après midi, salle du conseil d'administration, à Fleurier, avenue Daniel Jeanrichard.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapports du conseil d'administration et des contrôleurs sur la gestion et les comptes de 1918. Approbation de la gestion et des comptes.
2. Nomination des contrôleurs pour 1919.
3. Election de membres au conseil d'administration.

Le bilan et les comptes ainsi que le rapport du conseil d'administration et celui des contrôleurs seront, à partir du 18 juin, à la disposition des actionnaires, au secrétariat de la compagnie, étude H.-L. Vaucher, notaire, à Fleurier.

Tout actionnaire devra justifier de sa qualité.

Il est accordé aux actionnaires, porteurs d'une action de 500 francs ou de parts d'action pour une pareille valeur, circulation gratuite sur la ligne le jour de l'assemblée générale.

Les titres devront être exhibés.

1773

FLEURIER, 16 juin 1919.

DIRECTION DE LA COMPAGNIE.

COMPTOIR D'ESCOMPTE de Genève

Siège social: Genève — Siège à Bâle

Conformément au prospectus d'émission, les souscripteurs d'actions Comptoir d'Escompte de Genève, non libérées, sont informés que le versement de libération de

Fr. 400.—

par action, devra être effectué du 20 au 25 juin 1919.

Les certificats provisoires délivrés lors de la souscription peuvent être échangés dès maintenant contre les titres définitifs.

Le conseil d'administration.

(21169 X) 1767

Société anonyme des Galeries du Commerce, à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués pour le vendredi 27 juin 1919 dans la salle de la Bourse de Lausanne, à 3 heures de l'après-midi, en

assemblée générale ordinaire

avec l'ordre du jour statutaire.

Le dépôt des actions ou la production d'un certificat de banque pour obtenir une carte d'entrée à l'assemblée devra se faire dès ce jour aux guichets de la Banque Morel, Chavannes & Cie, 6, rue du Lion d'Or, à Lausanne. (12583 L) 1692

Les bilan et compte de profits et pertes de l'exercice 1918 et le rapport de Messieurs les vérificateurs des comptes seront à la disposition des actionnaires, dès le 18 juin, à la même adresse.

Pour le conseil d'administration,

Le président: Et. Chavannes.

Schweiz. Basenstein-Industrie A. G. in Münchenstein

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 14. Juni 1919 hat die Liquidation unserer Gesellschaft beschlossen. Die Gläubiger derselben werden daher gemäss Art. 665 des Schweiz. Obligationenrechtes angefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft den Liquidatoren, Herrn Alois Steinbrunner, in Zürich, oder Herrn Hermann Beck-Steinbrunner, in Zürich, welche mit der Durchführung der Liquidation betraut sind, anzumelden. 1785

Münchenstein, den 20. Juni 1919.

Der Verwaltungsrat.

Kursus für Buchhalter

Automat-Buchhaltung

Heute wird die Automat-Buchhaltung in fortschrittlichen Grossbetrieben und Fabrikationsgeschäften angewendet, denn sie

schaft detaillierteste Fabrikationsstatistik
ist täglich à jour
spart bedeutend an Zeit
vermeidet Uebertragungsfehler.

Es liegt im Interesse eines jeden Kaufmannes, diese Buchhaltung zu erlernen. Für die Herren Chefs werden Spezial-Abende reserviert. — Einführung in Bilanzen. — Anmeldung für den Kursus an das (3868 Z) 1928

Schweiz. Organisationsbureau Zürich

J. Diemand

Stockerstrasse 8

Rotes Schloss

Langenthal-Melchnau-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Mittwoch, den 2. Juli 1919, nachmittags 8 Uhr
in der Wirtschaft zum Rössli, St. Urban

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnung und Bilanz des Jahres 1918. (5645 Y) 1762
2. Wahlen in den Verwaltungsrat:
 - a) 5 Mitglieder infolge Ablaufes der Amtsdauer;
 - b) 2 Mitglieder an Stelle der verstorbenen Herren F. Schmid, Regierungsrat, Luzern, und J. Zimmermann, Direktor, Langenthal.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1919.
4. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 25. Juni 1919 an bei der Betriebsdirektion (Verwaltungsgebäude der L. J. B.) in Langenthal zur Einsicht aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zur einmaligen freien Hin- und Rückreise nach und von St. Urban am Tage der Versammlung berechnen, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 25. Juni 1919 an erhoben werden: in Langenthal: bei der Betriebsdirektion, in Roggwil-Dorf, Melchnau und Untersteckholz: beim Stationsvorstand.

Langenthal, den 16. Juni 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Rufener.

Fahrgelegenheiten zur Generalversammlung:

Langenthal ab 2.02, Roggwil-Dorf 2.11, St. Urban an 2.21.
Melchnau ab 2.37, Untersteckholz 2.43, St. Urban an 2.51.

Banque Hypothécaire Suisse à Soleure

Sont sorties au tirage au sort, pour être remboursées le 31 juillet 1919, les obligations suivantes de notre Banque, dont l'intérêt cesse de courir dès cette date:

Emprunt de 1890, Série A, 4 %

N° 6,	209,	287,	241,	249,	287,	310,	314,	392,	397,	406,	425,
469,	493,	498,	516,	521,	528,	563,	624,	657,	669,	670,	688,
708,	760,	775,	776,	864,	921,	939,	943,				

Emprunt de 1891, Série B, 4 %

N° 1084,	1126,	1181,	1208,	1224,	1285,	1288,	1288,	1273,	1322,	1333,
1391,	1454,	1465,	1479,	1495,	1568,	1587,	1579,	1605,	1658,	1695,
1701,	1719,	1795,	1884,	1906,	1933,	1945,	1947,	1996,		

Emprunt de 1891, Série C, 4 %

N° 2001,	2059,	2071,	2125,	2186,	2238,	2245,	2251,	2257,	2318,	2336,
2360,	2389,	2403,	2536,	2551,	2646,	2706,	2717,	2744,	2747,	2786,
2812,	2881,	2844,	2851,	2853,	2910,	2945,	2973,	2988,		

Emprunt de 1892, Série D, 4 %

N° 8019,	8052,	8075,	8118,	8147,	8158,	8194,	8242,	8334,	8357,	8358,
8383,	8519,	8592,	8650,	8660,	8700,	8704,	8740,	8748,	8753,	8774,
8780,	8817,	8818,	8923,	8931,	8944,	8954,				

Emprunt de 1894, Série J, 3 1/2 %

N° 8014,	8088,	8138,	8147,	8199,	8238,	8250,	8274,	8301,	8317,	8460,
8589,	8682,	8699,	8779,	8817,	8937,	8944,	8978,			

Ces obligations, ainsi que les coupons d'intérêt de ces cinq emprunts, sont payables le 31 juillet 1919:

à Soleure: à la Caisse de la Banque Hypothécaire Suisse,
à Bâle: à la Banque Commerciale de Bâle,
à Bern: chez MM. La Roche & Cie, banquiers,
à la Banque Commerciale de Bern,
à la Banque Fédérale, S. A.,
à Fribourg: chez MM. Weck, Aebly & Cie, banquiers,
à Langensargen: chez MM. Monneron & Guye, banquiers,
à Neuchâtel: chez MM. Pury & Cie, banquiers,
à Zurich: au Crédit Suisse.

Les obligations suivantes, sorties antérieurement au tirage au sort, dont l'intérêt a cessé de courir dès les échéances respectives, n'ont pas encore été présentées au remboursement:

Série A N° 517, 792.

Série B N° 1295.

Soleure, le 24 avril 1919.

Série D N° 3221, 3845, 3816.

Série G N° 6020.

Banque Hypothécaire Suisse.

Handel • BANK • Gewerbe

Grössere Handels- und Verkehrs-Bank auf schweizerischem
Hauptplatz sucht durchgebildeten Nationalökonomien
als ständigen Mitarbeiter für die Abfassung von

finanz- und volkswirtschaftlichen Berichten

Reflektanten (Schweizerbürger) müssen entweder bereits in ähnlicher Stellung mit Erfolg tätig gewesen sein, oder sich über Grundlagen und Fähigkeiten zur Bekleidung eines solchen Postens ausweisen können. — Ausführliche Bewerbungsbeschreibungen sind unter Angabe von Gehaltsansprüchen und Referenzen zu richten unter Chiffre T. 5622 Y. an die Publicitas A.-G., Zürich. 1728

Kohlenzentrale A.-G. in Liq. in Basel

Bekanntmachung

Die Kohlenzentrale A.-G. in Basel hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 27. März 1919 aufgelöst.

Auf Grund von Art. 685 O. R. werden die Gläubiger dieser Gesellschaft aufgefordert, ihre Forderungsansprüche bei ihr anzumelden.

Basel, den 16. Juni 1919.

Kohlenzentrale A.-G. in Liq.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Dr. Paul Scherrer.

(3661 Q) 1765'

Langenthal-Jura-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, den 30. Juni 1919, nachmittags 2 Uhr
im Gasthof zur Sonne in Niederbipp

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnung und Bilanz des Jahres 1918. (5644 Y) 1763
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten pro 1919.
4. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnung, Bilanz, Belege und Revisorenbericht sind vom 28. Juni 1919 an bei der Betriebsdirektion in Langenthal zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung, welche zur einmaligen freien Hin- und Rückfahrt nach und von Niederbipp am Tage der Versammlung berechnen, können gegen Ausweis des Aktienbesitzes vom 28. Juni 1919 an erhoben werden: in Langenthal: bei der Betriebsdirektion, in Aarwangen und Bannwil: beim Stationsvorstand, in Niederbipp: bei Herrn Notar Hügli.

Langenthal, den 16. Juni 1919.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

Rufener.

Extrazug: Langenthal ab 1.00, Aarwangen 1.12, Bannwil 1.22, Niederbipp an 1.35.

Grande vente de bois de service et de stères

le vendredi 20 juin 1919, à l'Hôtel de la Truite, au Pont

Le vendredi 20 juin 1919, dès 1 1/2 heures de l'après-midi, à l'Hôtel de la Truite, au Pont, le soussigné fera vendre aux enchères publiques, au comptant et aux conditions qui seront lues, les bois ci-après désignés provenant des forêts cantonales du Crêt-Cantin et de Pétrafélix.

Les bois du Crêt-Cantin sont vendus rendus en gare ou en scierie de Vallorbe; ceux de Pétrafélix partie en gare du Pont, partie sur leur place actuelle de dépôt.

DÉTAIL DES LOTS MIS EN VENTE

A. Forêt du Crêt-Cantin

Lot n° 1, comprenant les billes n° 1 à 152, cubant 144,87 m³ (billes de 4 et 8 m., 1^{er} choix).

Lot n° 2, comprenant les billes n° 1001 à 1538, cubant 380,68 m³ (charpentes, 1^{er} choix).

Lot n° 3, comprenant les billes n° 501 à 579, cubant 60,30 m³ (billes et charpentes, 2^{me} choix). (32655 L) 1704

B. Forêt de Pétrafélix.

Lot n° 1, comprenant les billes empilées en gare du Pont, portant les n° 1 à 175, cubant 130,76 m³ (4 m., 1^{er} choix).

Lot n° 2, comprenant les billes empilées sur le pâturage du Pont, portant les n° 176 à 659, cubant 264,38 m³ (4 m., 1^{er} choix).

Lot n° 3, comprenant les billes empilées sur le bord de la route de Molendruz, portant les n° 660 à 791, cubant 63,95 m³ (4 m., 1^{er} choix).

Lot n° 4, comprenant les queues empilées en gare du Pont, portant les n° 2001 à 2057, cubant 19,10 m³ (charpentes, 1^{er} choix).

Lot n° 5, comprenant les queues empilées sur le pâturage du Pont, portant les n° 2058 à 2370, cubant 123,69 m³ (charpentes, 1^{er} choix).

Lot n° 6, comprenant les queues empilées sur la route de Molendruz, portant les n° 2371 à 2429, cubant 19 m³ (charpentes, 1^{er} choix).

Lot n° 7, comprenant les billes tarées empilées en gare du Pont, portant les n° 1001 à 1008, cubant 5,92 m³ (charpentes et billes, 2^{me} choix).

Lot n° 8, comprenant les billes tarées sur le pâturage du Pont, portant les n° 1009 à 1037, cubant 13,70 m³ (charpentes et billes, 2^{me} choix).

S'adresser, pour voir les bois de Pétrafélix, au forestier de triage, Samuel Rochat, au Pont.

S'adresser, pour voir les bois du Crêt-Cantin, au forestier de triage, Eug. Maylan, au Séchey.

La liste récapitulative détaillée des bois mis en vente sera adressée à toute personne qui en fera la demande au soussigné.

Il sera vendu le même jour environ 200 stères de fayard formant 20 lots. Ces bois sont empilés au bord du chemin Girdon, forêt de Pétrafélix.

BRASSUS, le 9 juin 1919.

Piquet, insp. forest.